Bezirksoberliga Herren Süd

VfL Wittekind Wildeshausen : TSG Dissen II
Sonntag, 15.01.2023, 16:00 Uhr

Für die TSG Dissen II geht die Siegesstraße weiter

Auch dank der ungeschlagenen Wehrkamp-Lemke und Gessat konnte die TSG Dissen II das Auswärtsspiel beim VfL Wittekind Wildeshausen in der Bezirksoberliga Herren Süd mit 9:3 für sich entscheiden. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 10. Saisonspiel, in dem beide Teams mit Ersatzspielern angetreten waren, zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Hermann Sieker den finalen Punkt holte.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Nur einen Satz verloren Rang / Rang bei ihrem Sieg gegen Sieker / Söcker und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Bemerkenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Einen Zähler für die Gäste mussten Rüdebusch / Scherf bei der 1:3-Niederlage gegen Wehrkamp-Lemke / Gessat hinnehmen. Röske / Hakemann gewannen dagegen ihr Spiel gegen Pilz / Hagemann überzeugend mit 11:7, 11:6, 11:3. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Michael Rüdebusch verlor am Nachbartisch sein Match indessen gegen Jan Hendrik Gessat unterm Strich eindeutig und nicht überraschend in drei Sätzen. Das musste man neidlos anerkennen. Den Sieg von Frank Wehrkamp-Lemke konnte Helmut Rang im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte Björn Röske beim 2:3 gegen Guido Söcker. Das Spiel, in das er als Außenseiter gegangen war, verlor Röske dennoch im 5. Satz. Unzufrieden über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Hermann Sieker war Fabian Rang, obwohl er alles gegeben hatte. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 gegenüber und kreuzte die Schläger. Carsten Scherf überzeugte im Einzel gegen Janis Hagemann, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Nach einem Erfolg für Martin Hakemann sah es kurzzeitig aus, doch konnte er eine 2:0-Satzführung gegen Wolfgang Pilz letztlich nicht ins Ziel bringen. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Pilz zu Ende ging. Beim Stand von 3:6 gingen die Spitzenspieler des VfL Wittekind Wildeshausen und der TSG Dissen II in die Box. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Michael Rüdebusch bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Frank Wehrkamp-Lemke. Trotz 1:0 Satzführung verlor Helmut Rang sein Spiel gegen Jan Hendrik Gessat letztlich mit 11:8, 13:15, 4:11, 5:11. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Björn Röske gegen Hermann Sieker. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 3:9 beendet.

Nach diesem Ergebnis wird der VfL Wittekind Wildeshausen am 10.02.2023 gegen den SC Blau-Weiß Papenburg versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 19.01.2023 gegen den SF Oesede III mitnehmen.

Statistik:
VfL Wittekind Wildeshausen
Doppel: Rang / Rang 1:0, Rüdebusch / Scherf 0:1, Röske / Hakemann 1:0
Einzel: M. Rüdebusch 0:2, H. Rang 0:2, B. Röske 0:2, F. Rang 0:1, C. Scherf 1:0, M. Hakemann 0:1
TSG Dissen II
Doppel: Wehrkamp-Lemke / Gessat 1:0, Sieker / Söcker 0:1, Pilz / Hagemann 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.01.2023 (08:17) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Einzel: F. Wehrkamp-Lemke 2:0, J. Gessat 2:0, H. Sieker 2:0, G. Söcker 1:0, W. Pilz 1:0, J. Hagemann 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.01.2023 (08:17) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").